



**mouvement
écologique**



**oekozynter
pafendall**



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Éducation nationale,
de l'Enfance et de la Jeunesse



Die „Lëtzebuurger Landjugend a Jongbaueren“, der Mouvement Ecologique und das „Oekozynter Pafendall“ laden herzlich ein zur Vorstellung:

En neien Ofsazmaart fir d'Lëtzebuurger Landwirtschaft:

Déi nei "Supply4Future" Akafsplattform vu Restopolis:

Wéi gesäit se aus? Wat bréngt se dem Bauer?

Freitag, den 30. Juni um 18.30 Uhr in der Däichhal, (Foire Agricole, Ettelbrück)

Landwirte aus Luxemburg hatten bisher kaum oder nur sehr begrenzt die Chance, ihre Lebensmittel an die Kantinen in Schulen und anderen öffentlichen Institutionen zu liefern. Dies bewog die „Lëtzebuurger Landjugend a Jongbaueren“ und den Mouvement Ecologique dazu, sich für Abänderungen an dieser Praxis einzusetzen.

Das Ministerium für Bildung, Kinder und Jugend und Restopolis, die Struktur, die für die Restauration in Sekundarschulen und Universitätsmensen verantwortlich ist, haben kürzlich die sogenannte „Supply4Future Einkaufsplattform“ vorgestellt, die resolut neue Wege geht.

In Zukunft wird regionalen und biologischen Lebensmitteln der Vorzug gegeben. Eine neue digitale Plattform ermöglicht es jedem Landwirt, seine Produkte anzubieten. Diese neue Einkaufsplattform ist mit erheblichen Chancen für die Landwirtschaft verbunden, auch weil die Betriebe ihre mittelfristige Planung nach dem auf der Internetseite www.supply4future.lu angeführten Bedarf von Restopolis ausrichten können.

Denn immerhin bewirbt Restopolis 3 Millionen Gäste jährlich.

Im Rahmen der Veranstaltung wird das Projekt „Supply4Future“ vorgestellt:

- Was beinhaltet die Einkaufsplattform im Detail?
- Nach welchen Kriterien wird das Bildungsministerium / Restopolis in Zukunft Lebensmittel einkaufen?
- Wie genau sieht die digitale Plattform aus, die sich vor allem an Landwirte richtet?
- Wie erfährt der einzelne Landwirt, welche Lebensmittel in welchem Zeitraum und in welchem Umfang benötigt werden?
- Wie erfolgt der Zuschlag für das Angebot eines Betriebes und zu welchem Preis?
- Wie erfolgt die praktische Umsetzung?



Claude Meisch, Minister für Bildung, Kinder und Jugend, Luc Emering, Präsident der „Lëtzebuurger Landjugend a Jongbaueren“ und Blanche Weber, Präsidentin des Mouvement Ecologique, werden kurz in das Thema einführen.

Anschließend werden die Verantwortlichen von Restopolis die „Supply4Future Einkaufsplattform“ im Detail vorstellen und den Teilnehmer:innen Rede und Antwort stehen.

Sind Sie und Ihr Betrieb interessiert? Dann ist diese Veranstaltung die ideale Möglichkeit, um sich umfassend zu informieren!

Bitte melden Sie sich - auch für den Eintritt zur „Foire Agricole“ - über folgenden Link an oder scannen Sie den nebenstehenden QR-Code
<https://register.fae.lu/de/konferenz-schoukantinen/>

